

Lehrveranstaltungen pro Organisationseinheit

Sommersemester 2017

Zivilgerichtliches Verfahren

LVNR	Titel	Typ SSt. / ECTS-AP	Zeit / Ort
306.001	Grundlagen und Grundbegriffe des Zivilverfahrensrechts MAYR Peter	VO 1 2,5	Mo 11.15-12.00, Univ. of New Orleans Di 10.30-12.00, Univ. of New Orleans
Beginn der LV:	Mo 13.03.2017		
Wiederholung:	wöch.		
LV-Sprache:	Deutsch		
Lernergebnis:	Kenntnis des österreichischen Zivilprozessrechts		
Inhalt:	Systematisch behandelt werden die zivilverfahrensrechtlichen Bestimmungen des B-VG, die JN und die ZPO. Besondere Betonung wird auf das Verständnis des Ineinandergreifens der verschiedenen Normen und die Vermittlung der Dynamik des Zivilprozesses gelegt.		
Methoden:	Vortrag mit Diskussion		
Literatur:	Aktuelle Textausgabe des Zivilprozessrechts (etwa Kodex Zivilgerichtliches Verfahren, LexisNexis-Verlag) aktuelle Lehrbücher (etwa Kodek/Mayr, Zivilprozessrecht; Neumayr, Zivilprozessrecht 1-3; Rechberger/Simotta, 8. Auflage)		
Anmerkungen:	Die LV wird in Blockform im ersten Drittel des Semesters abgehalten. Daran schließt sich die LV "Zivilprozessrecht (Streitiges Verfahren)" im zweiten und dritten Drittel des Semesters an.		
Voraussetzungen:	Keine		
Weblink:			
306.002	Zivilprozessrecht (Streitiges Verfahren) MAYR Peter	VO 2 3,5	Mo 11.15-12.00, Univ. of New Orleans Di 10.30-12.00, Univ. of New Orleans
Beginn der LV:	Mo 24.04.2017		
Wiederholung:	wöch.		
LV-Sprache:	Deutsch		
Lernergebnis:	Kenntnis des österreichischen Zivilprozessrechts		
Inhalt:	Systematisch behandelt werden die zivilverfahrensrechtlichen Bestimmungen des B-VG, die JN und die ZPO. Besondere Betonung wird auf das Verständnis des Ineinandergreifens der verschiedenen Normen und die Vermittlung der Dynamik des Zivilprozesses gelegt.		
Methoden:	Vortrag mit Diskussion		
Literatur:	Aktuelle Textausgabe des Zivilprozessrechts (etwa Kodex Zivilgerichtliches Verfahren, LexisNexis-Verlag) aktuelle Lehrbücher (etwa Kodek/Mayr, Zivilprozessrecht; Neumayr, Zivilprozessrecht 1-3; Rechberger/Simotta, 8. Auflage)		
Anmerkungen:	Die LV wird in Blockform im zweiten und dritten Drittel des Semesters abgehalten.		
Voraussetzungen:	Besuch der VL "Grundlagen und Grundbegriffe des Zivilverfahrensrechts" im ersten Drittel des Semesters.		
Weblink:			
306.003	Insolvenzrecht KÖNIG Bernhard	VO 1 2	Do 09.00-09.45, HS E (Innrain)
Beginn der LV:	Do 09.03.2017		
Wiederholung:	wöch.		
LV-Sprache:	Deutsch		
Lernergebnis:	Kenntnis des einschlägigen Rechtsstoffes und seiner Bezüge zum materiellen Recht und zu den anderen Gebieten des Zivilverfahrensrechts.		
Inhalt:	Darstellung der Grundlagen und wichtiger Bereiche des Insolvenzrechts.		
Methoden:	Vorlesung unter Einbeziehung von Fragen und Erläuterungswünschen der Studierenden.		
Prüfungsmodus:	Diese LV dient der Vorbereitung auf die Fachprüfung Zivilverfahrensrecht. Studierende, die diese Fachprüfung nicht ablegen, können eine mündliche Lehrveranstaltungsprüfung absolvieren.		
Literatur:	Standardliteratur, siehe Homepage des Instituts.		
Weblink:			

LVNR	Titel	Typ SSt. / ECTS-AP	Zeit / Ort
306.004	Außerstreitverfahren MAYR Peter	VO 1 2	Di 16.15-17.00, HS E (Innrain)
Beginn der LV:	Di 14.03.2017		
Wiederholung:	wöch.		
LV-Sprache:	Deutsch		
Lernergebnis:	Grundkenntnisse des Verfahrens außer Streitsachen		
Inhalt:	In erster Linie werden die Vorschriften des Allgemeinen Teils des Außerstreitgesetzes in Gegenüberstellung zu den jeweiligen Bestimmungen der Zivilprozessordnung behandelt.		
Methoden:	Vortrag mit Diskussion und Fragemöglichkeit		
Prüfungsmodus:	Mündlich (soweit erforderlich)		
Literatur:	aktueller Gesetzestext (etwa Kodex Zivilgerichtliches Verfahren); aktuelles Studienbuch, insb. Mayr/Fucik, Verfahren außer Streitsachen (2013)		
Voraussetzungen:	Keine; Vorkenntnisse im Zivilprozessrecht sind aber von Vorteil		
Weblink:			
306.005	Allgemeine Verfahrenslehre KÖNIG Bernhard	VO 2 4	Mo 09.45-11.15, HS E (Innrain)
Beginn der LV:	Mo 13.03.2017		
Wiederholung:	wöch.		
LV-Sprache:	Deutsch		
Lernergebnis:	Kenntnis des einschlägigen Rechtsstoffes.		
Inhalt:	Darstellung der Grundlagen, Grundbegriffe und Gemeinsamkeiten im zivilgerichtlichen, strafgerichtlichen, verwaltungsgerichtlichen und Verwaltungs-Verfahren.		
Methoden:	Vorlesung unter Einbeziehung von Fragen und Erläuterungswünschen der Studierenden.		
Prüfungsmodus:	Mündliche Lehrveranstaltungsprüfung.		
Literatur:	Wird jeweils in der Vorlesung bekanntgegeben.		
Weblink:			
306.006	Verfahren in Arbeits- und Sozialrechtssachen FINK Herbert	VO 1 2	Do 17.45-18.30, HS E (Innrain)
Beginn der LV:	Do 09.03.2017		
Wiederholung:	wöch.		
LV-Sprache:	Deutsch		
Lernergebnis:	Grundlegende Kenntnisse der Besonderheiten des arbeits- und sozialgerichtlichen Verfahrens.		
Inhalt:	Einführung in die Besonderheiten des arbeits- und sozialgerichtlichen Verfahrens aufbauend auf das und vergleichend mit dem streitigen Erkenntnisverfahren der ZPO.		
Methoden:	Vortrag, Beurteilung aufgrund eines einzigen Prüfungsaktes am Ende der Lehrveranstaltung.		
Prüfungsmodus:	Lehrveranstaltungsprüfung gemäß § 7 Satzungsteil, Studienrechtliche Bestimmungen		
Literatur:	Wird im Rahmen der ersten Lehrveranstaltung besprochen.		
Weblink:			

LVNR	Titel	Typ SSt. / ECTS-AP	Zeit / Ort
306.007	Europäisches und internationales Zivilverfahrensrecht und internationales Schiedsverfahren MAYR Peter	VO 2 4	Mo 14.30-16.00, HS E (Innrain)
Beginn der LV:	Mo 13.03.2017		
Wiederholung:	wöch.		
LV-Sprache:	Deutsch		
Lernergebnis:	Kenntnis der einschlägigen Regelungen		
Inhalt:	Behandelt werden in erster Linie die Rechtsquellen des europäischen Zivilverfahrensrechts (insb. Brüssel Ia-VO, Brüssel IIa-VO, EuMahnVO und EuBagatellVO) und deren wichtigste Einzelregelungen, ferner die wesentlichen international-verfahrensrechtlichen Bestimmungen im österreichischen Recht und schließlich die Grundlagen des internationalen Schiedsverfahrensrechts.		
Methoden:	Vortrag unter Einbeziehung der Studierenden		
Prüfungsmodus:	mündliche Lehrveranstaltungsprüfung		
Literatur:	Textausgabe JN und ZPO mit den europäischen Rechtsquellen (z.B. Kodex Zivilgerichtliches Verfahren); Mayr, Europäisches Zivilprozessrecht (2011); weitere Spezialliteratur wird jeweils bekanntgegeben!		
Voraussetzungen:	Grundkenntnisse des (österreichischen) Zivilverfahrensrechts		
Weblink:			
306.009	Mediation HANIGER-LIMBURG Andrea	VU 2 2	Fr 17.03. 14.30-16.15, Seminarraum, Zi. 2072 Fr 14.00-17.45, Seminarraum, Zi. 2072
Beginn der LV:	Fr 17.03.2017		
Wiederholung:	wöch.		
LV-Sprache:	Deutsch		
Lernergebnis:	Erwerb eines Grundverständnisses über Kommunikation, Konflikt- sowie außergerichtliche Konfliktlösung, insbesondere Mediation		
Inhalt:	Kommunikation, Konflikt, Mediation (Grundprinzipien, Phasen, Techniken, gesetzliche Grundlagen, Anwendungsbereiche), weitere ADR-Methoden		
Methoden:	Vortrag und Reflexion, Referate, praktische Übungen		
Prüfungsmodus:	aktive Mitarbeit wahlweise Abhaltung eines Referates oder schriftlicher Test		
Literatur:	Besemer Christoph, Mediation – Die Kunst der Vermittlung in Konflikten, Werkstatt für gewaltfreie Aktion, Baden, Henssler/Breidenbach (Hrsg.), Mediation für Juristen, Dr. Otto Schmidt Verlag Glasl Friedrich, Konfliktmanagement, Ein Handbuch für Führungskräfte, Beraterinnen und Berater, Verlag Freies Geistesleben Schwarz Gerhard, Konfliktmanagement, Gabler Verlag Rosenberg B. Marshall, Gewaltfreie Kommunikation, Junfermann Verlag Fisher Roger, Ury William, Patton Bruce, Das Harvard Konzept, Campus Verlag Friedman Gary, Himmelstein Jack, Konflikte fordern uns heraus, Mediation als Brücke zur Verständigung, Wolfgang Metzner Verlag		
Anmerkungen:	Anmeldung über LFU-Online. Eine zusätzliche Mitteilung an office@haniger.at wird erbeten.		
Weblink:			
306.010	Grundzüge des Zivilverfahrensrechts SCHUMACHER Hubertus	VO 2 2,5	Di 09.00-10.30, HS G (Innrain)
Beginn der LV:	Di 14.03.2017		
Wiederholung:	wöch.		
LV-Sprache:	Deutsch		
Lernergebnis:	Grundkenntnisse im Zivilverfahrensrecht		
Inhalt:	Allgemeine (verfassungsrechtliche und organisatorische) Grundlagen des Zivilverfahrensrechts sowie Grundzüge des streitigen und außerstreitigen Erkenntnisverfahrens, des Exekutions- und des Insolvenzverfahrens.		
Methoden:	Vortrag mit Diskussion		
Prüfungsmodus:	Abschlussprüfung		
Literatur:	Aktuelle Textausgabe des Zivilverfahrensrechts (etwa Kodex Zivilgerichtliches Verfahren); einschlägige Studienbücher (siehe Instituts-Homepage)		
Weblink:			

LVNR	Titel	Typ SSt. / ECTS-AP	Zeit / Ort
306.011	Übung aus zivilgerichtlichem Verfahren HAGER-ROSENKRANZ Caroline	UE 2 2	Mo 12.00-13.30, Univ. of New Orleans
Beginn der LV:	Mo 06.03.2017		
Wiederholung:	wöch.		
LV-Sprache:	Deutsch		
Lernergebnis:	Grundverständnis für wichtige Bereiche des Zivilverfahrensrechts		
Inhalt:	Die Übung dient der Erarbeitung eines grundlegenden Verständnisses für wichtige Institute des Zivilverfahrensrechts. Vorkenntnisse im Zivilverfahrensrecht werden nicht vorausgesetzt.		
Methoden:	Es werden wichtige Themen aus dem Zivilverfahrensrecht (überwiegend des streitigen Zivilverfahrens) anhand von Fällen behandelt.		
Prüfungsmodus:	Zwei schriftliche Klausuren, mündliche Mitarbeit.		
Literatur:	Siehe die Liste der Studienliteratur auf der Institutshomepage.		
Weblink:			
306.012	Übung aus zivilgerichtlichem Verfahren (Exekutions- und Insolvenzverfahren) TRENKER Martin	UE 2 2	Mi 10.30-12.00, HS E (Innrain) Do 15.30-17.00, HS F (Innrain)
Beginn der LV:	Mi 10.05.2017		
Wiederholung:	Block		
LV-Sprache:	Deutsch		
Lernergebnis:	Grundverständnis für prüfungs- und praxisrelevante Bereiche des Exekutions- und Insolvenzverfahrens. Diplomprüfungsvorbereitung.		
Inhalt:	Die Übung dient der schrittweisen Erarbeitung eines grundlegenden Verständnisses für ausgewählte Institute des Exekutions- und Insolvenzverfahrens an Hand von praxisnahen Fallbeispielen. Die Übung ist thematisch akkordiert mit der Übung LV-Nr. 306013 zum streitigen Erkenntnisverfahren, sodass Studenten durch Besuch beider Lehrveranstaltungen ein umfassender und vertiefter Einblick in das gesamte Zivilverfahrensrecht ermöglicht wird (daher sind beide LV als Blockveranstaltungen zeitlich aufeinanderfolgend). Getrennter Besuch einer der beiden Übungen ist selbstverständlich dennoch möglich.		
Methoden:	Erarbeitung des Prüfungsstoffes anhand von Fällen		
Prüfungsmodus:	Schriftliche Prüfung am Ende der LV. Mitarbeit		
Literatur:	Standardliteratur zum Zivilverfahrensrecht (nähere Informationen zu Beginn der Lehrveranstaltung und auf der Institutshomepage)		
Weblink:			
306.013	Übung aus zivilgerichtlichem Verfahren (Streitiges Erkenntnisverfahren) TRENKER Martin	UE 2 2	Mi 10.30-12.00, HS E (Innrain) Do 15.30-17.00, HS F (Innrain)
Beginn der LV:	Mi 08.03.2017		
Wiederholung:	Block		
LV-Sprache:	Deutsch		
Lernergebnis:	Grundverständnis für wichtige Bereiche des streitigen Erkenntnisverfahrens. Diplomprüfungsvorbereitung.		
Inhalt:	Die Übung dient der schrittweisen Erarbeitung eines grundlegenden Verständnisses für ausgewählte Institute des streitigen Erkenntnisverfahrens an Hand von praxisnahen Fallbeispielen. Die Übung ist thematisch akkordiert mit der Übung LV-Nr. 306012 zum Exekutions- und Insolvenzrecht, sodass Studenten durch Besuch beider Lehrveranstaltungen ein umfassender und vertiefter Einblick in das gesamte Zivilverfahrensrecht ermöglicht wird (daher sind beide LV als Blockveranstaltungen zeitlich aufeinanderfolgend). Getrennter Besuch einer der beiden Übungen ist selbstverständlich dennoch möglich.		
Methoden:	Erarbeitung des Prüfungsstoffes anhand von Fällen		
Prüfungsmodus:	Schriftliche Prüfung am Ende der Übung. Mitarbeit		
Literatur:	Standardliteratur zum Zivilverfahrensrecht. Weitere und nähere Informationen zu Beginn der Lehrveranstaltung und auf der Institutshomepage.		
Voraussetzungen:	Keine		
Weblink:			

LVNR	Titel	Typ SSt. / ECTS-AP	Zeit / Ort
306.016	Exekutionsrecht SCHUMACHER Hubertus	VO 1 2	Mo 09.00-09.45, HS E (Innrain)
Beginn der LV:	Mo 13.03.2017		
Wiederholung:	wöch.		
LV-Sprache:	Deutsch		
Lernergebnis:	Kenntnis des besonderen Teils des Exekutionsrechts mit Schwerpunkt in der Zwangsversteigerung von Liegenschaften. Vorbereitung auf die Fachprüfung Zivilgerichtliches Verfahrensrecht.		
Inhalt:	Darstellung der wichtigsten Exekutionsarten mit Schwerpunkt Liegenschaftsversteigerung.		
Methoden:	Vorlesung mit der Möglichkeit zur Fragestellung und Erörterung.		
Prüfungsmodus:	Diese LV dient der Vorbereitung auf die Fachprüfung Zivilverfahrensrecht. Studenten, die diese Fachprüfung nicht ablegen, können eine mündliche Lehrveranstaltungsprüfung absolvieren.		
Literatur:	Standardliteratur, siehe Homepage des Instituts.		
Weblink:			
306.020	Diplomandenseminar aus Zivilverfahrensrecht MAYR Peter	SE 2 2	Di 17.15-18.45, Seminarraum, Zi. 2072
Beginn der LV:	Di 07.03.2017		
Wiederholung:	wöch.		
LV-Sprache:	Deutsch		
Lernergebnis:	Schärfung des Verständnisses und des Problembewusstseins im Zivilverfahrensrecht.		
Inhalt:	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten. Wissenschaftliche Behandlung von ausgewählten sowie schwierigen Fragen des Zivilverfahrensrechts.		
Methoden:	Referate der TeilnehmerInnen mit Diskussion.		
Prüfungsmodus:	Mündliches Referat über eine schriftliche Seminararbeit, Beteiligung an der Diskussion.		
Literatur:	Aktuelle Gesetzesausgabe (z.B. Kodex ZGV); Kodek/Mayr, Zivilprozessrecht (2011); Spezialliteratur wird jeweils bekanntgegeben.		
Voraussetzungen:	Grundkenntnisse im Zivilverfahrensrecht		
Weblink:			
306.021	Seminar mit Bachelorarbeit SCHUMACHER Hubertus	SE 1 10	Mo 17.30-18.15, Seminarraum, Zi. 2072
Beginn der LV:	nach Vereinbarung		
Wiederholung:	Block		
LV-Sprache:	Deutsch		
Lernergebnis:	Selbständiges Verfassen der Bachelorarbeit aus dem Fachbereich Zivilgerichtliches Verfahren		
Inhalt:	Festlegung und Erarbeitung des Bachelorthemas		
Methoden:	Vortrag, Präsentationen und Diskussion		
Prüfungsmodus:	Beurteilung der Bachelorarbeit und Mitarbeit		
Literatur:	Siehe Homepage.		
Anmerkungen:	Vorbesprechungstermin: nach Vereinbarung Die weiteren Termine werden in der Vorbesprechung bekannt gegeben.		
Weblink:			
306.040	Praktisches Zivilprozessrecht DANZL Karl-Heinz, MAYR Peter	PR 2 4	Vorbesprechung: 22. 3. 2017, 17.00 Uhr, SRINST 2072 07. 06. - 09. 06. 2017, Justiz-Bildungszentrum Kitzbühel
Beginn der LV:	siehe Termine		

LVNR	Titel	Typ SSt. / ECTS-AP	Zeit / Ort
Wiederholung:	Block		
LV-Sprache:	Deutsch		
Lernergebnis:	Verständnis dafür, wie sich ein Zivilprozess in der Praxis abspielt		
Inhalt:	Ablauf eines Zivilprozesses von der Einbringung der Klage bis zur Entscheidung der Rechtsmittelinstanz		
Methoden:	Vortrag mit praktischen Beispielen und Mustern; Besuch einer Gerichtsverhandlung; Vorführung der ADV-Anwendungen in der Justiz etc.		
Prüfungsmodus:	laufende Mitarbeit; schriftliche Abschluss-Lehrveranstaltungsprüfung möglich		
Literatur:	aktuelle Gesetzesausgabe (z. B. Kodex Zivilgerichtliches Verfahren); Lehrbuch des Zivilprozessrecht, insbes. von Kodek/Mayr oder von Rechberger/Simotta.		
Anmerkungen:	Blocklehreveranstaltung im Justiz-Bildungszentrum Kitzbühel vom 7. bis 9. Juni 2017. Beschränkte Teilnehmerzahl. Vorbesprechung und Anmeldung am 22. März 2017 um 17.00 Uhr im Seminarraum 2072.		
Voraussetzungen:	Grundkenntnisse des Zivilprozessrechts		
Weblink:			
306.041	Allgemeine Bestimmungen des Exekutionsverfahrens KÖLLENSPERGER Barbara	VO 1 2	Di 14.45-15.30, HS E (Innrain)
Beginn der LV:	Di 07.03.2017		
Wiederholung:	wöch.		
LV-Sprache:	Deutsch		
Lernergebnis:	Kenntnis des einschlägigen Rechtsstoffs und seiner Wechselbeziehung insbesondere zum zivilgerichtlichen Erkenntnisverfahren.		
Inhalt:	Darstellung der Grundlagen und "Allgemeinen Bestimmungen" des Exekutionsverfahrens (§§ 1-86a EO).		
Methoden:	Vorlesung mit Diskussionsmöglichkeit.		
Prüfungsmodus:	Lehrveranstaltungsprüfung gemäß § 7 Satzungsteil, Studienrechtliche Bestimmungen		
Literatur:	Standardliteratur; veröffentlicht auf der Institutshomepage.		
Weblink:			
306.042	Aktuelle Entwicklungen im Prozessrecht SCHUMACHER Hubertus	KO 1 1	Di 14.00-14.45, HS E (Innrain)
Beginn der LV:	Di 14.03.2017		
Wiederholung:	Block		
LV-Sprache:	Deutsch		
Lernergebnis:	Kenntnisse über aktuelle Entscheidung in zivilverfahrensrechtlicher Rechtsprechung und Gesetzgebung.		
Inhalt:	Aktuelle Entwicklungen in Gesetzgebung und Rechtsprechung zum Zivilverfahrensrecht.		
Methoden:	Konversatorium: Vortrag mit Fragen und Erörterung der Entscheidungen		
Prüfungsmodus:	mündliche Abschluss-Lehrveranstaltungsprüfung, sofern erwünscht		
Literatur:	Wird angekündigt.		
Weblink:			
306.043	Schiedsverfahren SCHUMACHER Hubertus	VO 1 2	Mo 13.30-14.15, HS E (Innrain)
Beginn der LV:	Mo 13.03.2017		
Wiederholung:	wöch.		
LV-Sprache:	Deutsch		
Lernergebnis:	Grundkenntnisse des nationalen und internationalen Schiedsverfahrensrechts		
Inhalt:	Darstellung des österreichischen Schiedsverfahrensrechts		
Methoden:	Vorlesung mit Möglichkeit zu Fragen und Erörterung		
Prüfungsmodus:	Diese LV dient der Vorbereitung auf die Fachprüfung Zivilverfahrensrecht. Studenten, die diese Fachprüfung nicht ablegen, können eine mündliche Lehrveranstaltungsprüfung absolvieren.		
Literatur:	Standardliteratur (siehe Homepage), Kodex		
Voraussetzungen:	Grundkenntnisse des Zivilverfahrensrechts		
Weblink:			

LVNR	Titel	Typ SSt. / ECTS-AP	Zeit / Ort
306.044	Repetitorium aus zivilgerichtlichem Verfahren KÖLLENSPERGER Barbara	RE 1	Di 15.30-16.15, HS E (Innrain)
Beginn der LV:	Di 07.03.2017		
Wiederholung:	wöch.		
LV-Sprache:	Deutsch		
Lernergebnis:	Stoffwiederholung und Prüfungsvorbereitung.		
Inhalt:	Als Ergänzung zur individuellen Prüfungsvorbereitung gedacht liegt der Fokus dieser Lehrveranstaltung auf der Wiederholung besonders wichtiger und komplexer Themenbereiche des zivilgerichtlichen Verfahrens. Ein wesentliches Kriterium bei der Themenauswahl ist die Prüfungsrelevanz, die sich anhand der Prüfungsprotokolle der letzten Fachprüfungstermine ergibt. Auf konkrete Wünsche der Teilnehmenden wird Rücksicht genommen.		
Methoden:	Eine Mischung aus Vortrag und Diskussion abhängig vom Verhalten der Gruppe.		
Prüfungsmodus:	Keine Prüfung.		
Literatur:	Wird im Rahmen der ersten Lehrveranstaltung besprochen.		
Weblink:			
306.200	Insolvenzrecht und Unternehmensreorganisation - Vertiefung KÖNIG Bernhard	VO 1 2	Do 09.45-10.30, HS E (Innrain)
Beginn der LV:	Do 09.03.2017		
Wiederholung:	wöch.		
LV-Sprache:	Deutsch		
Lernergebnis:	Vertiefte Kenntnis des einschlägigen Rechtsstoffes und seiner Bezüge zum materiellen Recht und zu den anderen Gebieten des Zivilverfahrensrechts.		
Inhalt:	Darstellung wichtiger Bereiche des Insolvenzrechts.		
Methoden:	Vorlesung unter Einbeziehung von Fragen und Erläuterungswünschen der Studierenden.		
Prüfungsmodus:	Mündliche Lehrveranstaltungsprüfung.		
Literatur:	Wird jeweils in der Vorlesung bekanntgegeben.		
Weblink:			
306.380	Rhetorik, Verhandlungsführung und Argumentationstechnik CZAK Peter-Erik	VU 2 2	Mi 22.03.2017 - Fr 24.03.2017, jeweils von 09.00 - 17.00 Uhr, AV Studio (GEIWI-Turm, 2. Stock, RaumNr 52d0213)
Beginn der LV:	Di 22.03.2016		
Wiederholung:	Block		
LV-Sprache:	Deutsch		
Lernergebnis:	Ein erneuerter, kraftvoller Redestil, der auf Ihrer individuellen Ausdrucks- und Überzeugungskraft aufbaut und die Schaffung Ihrer unverwechselbaren Marke ICH®, inneres und äußeres Lächeln, natürliche Gestik, das Strahlen und die Gelassenheit des Siegers.		
Inhalt:	Negative Verhaltensmerkmale in der nonverbalen und verbalen Kommunikation schonungslos ablegen, Abwertungs- und Unterwerfungstendenzen sowie schwache, passive und negative Wortwahl beseitigen. Sie arbeiten Ihre persönlichen Stärken heraus, als Grundlage für Ihre positive und zukunftsorientierte Selbstpräsentation. Ihr Charisma und Ihre Ausstrahlung werden beim Vortrag und bei der Simulation einer Wahrede zum "US Präsidenten" geschärft. Sie gewinnen grundsätzliches Wissen über effiziente Rhetorik am Beispiel einer bewährten Struktur einer Meinungsrede zum Thema Ihrer Wahl.		
Methoden:	Theorieinput, Präsentationen mit anschließender Videoanalyse, Einzel- und Teamarbeit im Buddy-System		
Prüfungsmodus:	mündlich		
Literatur:	Skriptum in der LV erhältlich		
Anmerkungen:	Anmeldung erforderlich! Anwesenheitspflicht! Beschränkte TeilnehmerInnenzahl (max 18 Studierende) AV-Studio: GEIWI-Turm, 2. Stock (RaumNr 52d0213)		
Weblink:	http://www.uibk.ac.at/arbeitsrecht/ und www.czak.at		

LVNR	Titel	Typ SSt. / ECTS-AP	Zeit / Ort
306.382	Rhetorik, Verhandlungsführung und Argumentationstechnik MEYER Petra	VU 2 2	Mo 12.06. 09.00-17.00, SR 3069 Di 13.06. 09.00-17.00, SR 3069 Mi 14.06. 10.00-17.00, SR 3069
Beginn der LV:	Mo 12.06.2017		
Wiederholung:	Block		
LV-Sprache:	Deutsch		
Lernergebnis:	Kongruente verbale und nonverbale Kommunikation, Basiswissen der Rhetorik, klare Verhandlungsführung und Argumentationstechnik im Sinne einer Win-Win-Situation		
Inhalt:	Kerntechniken aus der Rhetorik, Entwicklung von Sprach- und Hörerverständnis sowie Partner- statt Sachorientierung, Fragetechniken für effiziente Gesprächsführung, Schaffung konkreter und klarer Botschaften, weg von Problemorientierung, hin zu Lösungsorientierung, Präsentationsstrukturen, Argumentationstechniken sowie Fokus auf Körpersprache und Verhandlungsführung		
Methoden:	Theorieinput, Learning by doing, Teamübungen, Präsentationen mit anschließender Videoanalyse und Feedback, Einzel- und Teamarbeit		
Prüfungsmodus:	mündlich		
Literatur:	Skriptum in der LV erhältlich		
Anmerkungen:	TeilnehmerInnenzahl beschränkt (max 18 Studierende) Anmeldung erforderlich!		
Weblink:	http://www.uibk.ac.at/arbeitsrecht/		
306.907	Verfahren: Strategie und Verfahrensökonomie, Schriftsätze, alternat. Rechtsschutz einschl. Mediation SCHUMACHER Hubertus	VO 2 5	Mo 16.00-17.30, Univ. of New Orleans
Beginn der LV:	Mo 13.03.2017		
Wiederholung:	wöch.		
LV-Sprache:	Deutsch		
Lernergebnis:	Kenntnisse in der praxisorientierten Anwendung zivilprozessualer Normen		
Inhalt:	Praxisorientierte Darstellung zivilgerichtlicher Verfahrenslagen, insbesondere anhand von Aktenstücken und gerichtlicher Entscheidungen.		
Methoden:	Vorlesung und Möglichkeit zur Fragestellung und Erörterung		
Prüfungsmodus:	Mitarbeit und Mündliche Abschlussprüfung		
Literatur:	Aktuelle Gesetzesausgabe (etwa Kodex) und Standardliteratur (siehe Homepage Institut)		
Voraussetzungen:	Grundkenntnisse des zivilgerichtlichen Verfahrensrechts sind jedenfalls Voraussetzung.		
Weblink:			
306.908	Rechtsmittelverfahren KÖNIG Bernhard	VO 2 5	Do 14.00-15.30, HS E (Innrain)
Beginn der LV:	Do 09.03.2017		
Wiederholung:	wöch.		
LV-Sprache:	Deutsch		
Lernergebnis:	Vertiefte Kenntnis des einschlägigen Rechtsstoffes.		
Inhalt:	Systematische Darstellung des Berufungs-, Revisions-, Rekurs- und Revisionsrekursverfahrens, ausgehend von den Bestimmungen der ZPO, in den verschiedenen Verfahrensarten.		
Methoden:	Vorlesung unter Einbeziehung von Fragen und Erläuterungswünschen der Studierenden.		
Prüfungsmodus:	Mündliche Lehrveranstaltungsprüfung.		
Literatur:	Wird jeweils in der Vorlesung bekanntgegeben.		
Weblink:			

LVNR	Titel	Typ SSt. / ECTS-AP	Zeit / Ort
306.923	Kommunikation, Präsentation, Argumentationstechnik WUELZ Bernadette	PR 2 2,5	Mo 20.03. 09.00-17.00, 4U102b Di 21.03. 09.00-17.00, SR 3069 Mi 22.03. 09.45-17.00, SR 3069
Beginn der LV:	Mo 20.03.2017		
Wiederholung:	Block		
LV-Sprache:	Deutsch		
Lernergebnis:	Lösungsorientierte Kommunikation im Juristenalltag.		
Inhalt:	Grundlagen der systemischen Kommunikation und Argumentation. Wahrnehmen mit allen Sinnen. Erkennen und Auflösen von Konflikten (aus Sicht des Beratungsalltags). Verschiedene Kommunikationsmodelle und Kommunikationstypen.		
Methoden:	Vortrag, Gruppenarbeiten		
Prüfungsmodus:	Kurze Präsentation		
Literatur:	Skriptum in der LV erhältlich.		
Anmerkungen:	Beschränkte TeilnehmerInnenzahl!		
Weblink:	http://www.uibk.ac.at/arbeitsrecht		